

## Pressemitteilung

Genf, 16. Januar 2018

### EIN PLAKAT ZUM ABHEBEN, GESTALTET VON LI WEI

«Die Ausgabe 2018 des FIFDH wird visualisiert durch einen engagierten Künstler, der zum Höhenflug ansetzt» sagt die Leiterin des Festivals, Isabelle Gattiker. «Li Wei, der sich nicht durch offizielle chinesische Richtlinien einschränken lässt, gestaltete das Plakat der 16. Ausgabe, die unter dem Zeichen der Freiheit, der Überraschung und der Widerstandskraft steht. Das Festival sieht Li Weis Arbeit als eine Hommage an alle Künstler, die der Schwerkraft trotzen und keine Höhenangst kennen. Wir lassen uns nicht am Boden festhalten und möchten eine Welt zeigen, die stets in Bewegung ist. Unser Programm soll zu neuen Sichtweisen anregen und Mut zur Vogelperspektive machen».

In seinen eigenen Worten sagt Li Wei: «Meine Gedanken kreisen unweigerlich darum, wie eine Gesellschaft mit ihrer Bevölkerung umgeht: Wir erfahren eine turbulente, unbeständige Welt; einen Mangel an Sicherheit. Daher ziehe ich es vor, meine Vorstellung von Gesellschaft über die Bevölkerung selbst zu definieren. Eine Bevölkerung, die nach Freiheit strebt.» Sein Werk ist ein Aufruf zu allen Arten von Freiheit: «Gedankenfreiheit, Religionsfreiheit, körperliche Freiheit».

### Ein Künstler im Fokus: Der Comiczeichner Guy Delisle

Jedes Jahr empfängt das Festival eine künstlerische Persönlichkeit als Ehrengast. Dieses Jahr hat das FIFDH den Comicauteur **Guy Delisle** zu einer Aufenthalts- und Schaffensmöglichkeit in Zusammenarbeit mit der Genfer Ecole Supérieure de Bande Dessinée et d'Illustration (ESBDI), der Gemeinde Meyrin, der Fondation Meyrinoise du Casino sowie der Villa des alpinen Gartens von Meyrin, dem CAIRN eingeladen. Delisles nächstes Werk wird also teilweise in Genf entstehen!

Der weltweit anerkannte und preisgekrönte Künstler (*Pyongyang, Aufzeichnungen aus Jerusalem, Geisel*) residiert von Januar bis März 2018 in der Region. Er nimmt teil an einem Workshop mit den Studierenden des ersten Jahrgangs der ESBDI zum Format der Comic-Reportage, für welchen die Gemeinde Meyrin als Kulisse dient. Eine aussergewöhnliche Gelegenheit, die Stadt Genf im Kontext ihrer Comic-Tradition zu präsentieren – als Heimat des Bildroman-Pionier Roldolphe Töpfer bis hin zu den heute in Genf aktiven Comic-Kunstschaffenden Zep, Chappatte, Tirabosco, Wazem, Albertine und Frederik Peeters.

Dem Projekt wird während dem FIFDH eine Ausstellung gewidmet. **Guy Delisle** nimmt zudem an einer öffentlichen Masterclass teil, die in Partnerschaft mit Payot Libraire organisiert wird.

### Die Schriftstellerin Chimamanda Ngozi Adichie kommt ans Festival

Als Autorin des Romans *Blauer Hibiskus* und des Bestsellers *Americanah* gehört sie zu den wichtigsten Stimmen der zeitgenössischen Literatur. Ein mündlicher Auszug aus ihrem Essay *We Should All Be Feminists* wurde von Beyoncé als Sample verwendet. Die nigerianische Schriftstellerin **Chimamanda Ngozi Adichie** kommt für einen Spezialanlass ans FIFDH, der in Partnerschaft mit dem Verlagshaus Gallimard durchgeführt wird. Fünfzehn Frauen aus verschiedenen Altersklassen und Herkunftsländern lesen in ihrer Muttersprache Passagen aus Adichies neustem Werk *Dear Ijeawele, or A Feminist Manifesto in Fifteen Suggestions*. Die Autorin selbst übersetzt und liest zudem ein Kapitel in ihrer eigenen Muttersprache Igbo.

Inszeniert wird der Anlass von der Genferin **Nalini Menamkat**, gefolgt von einem Gespräch mit **Chimamanda Ngozi Adichie**, dessen Moderation **Sylvain Bourmeau** (France Culture) übernimmt.

## KONTAKTE

**Pierre-Yves Walder**  
Leiter Mediale Entwicklung  
[py.walder@fifdh.org](mailto:py.walder@fifdh.org)  
+41 78 836 72 39

**Luisa Ballin**  
Leiterin Presse  
[l.ballin@fifdh.org](mailto:l.ballin@fifdh.org)  
+41 79 649 71 45



### SAVE THE DATE!

Die 16. Ausgabe des FIFDH findet vom **9. bis 18. März 2018** an über 50 Standorten in der Region Genf, im Kanton Waadt, in Sion und in Biel statt.

Das FIFDH ist einer der weltweit wichtigsten Anlässe im Bereich Film und Menschenrechte. Neben drei Filmwettbewerben präsentiert das Festival alljährlich rund zwanzig hochstehende Debatten mit über 250 Gästen. Das Festival hat seinen Sitz im Stadtzentrum von Genf, der internationalen Hauptstadt der Menschenrechte, und findet zeitgleich zur Hauptsession des UNO-Menschenrechtsrats statt. Das vollständige Programm erscheint am 20. Februar 2018.

Wir freuen uns, Sie zur **PRESSEKONFERENZ AM DIENSTAG DEN 21. FEBRUAR** um 11 Uhr einzuladen. Fonction: Cinema Rue du Général Dufour 16, Genf

 [twitter.com/fifdh](https://twitter.com/fifdh)

 [facebook.com/droits.humains](https://facebook.com/droits.humains)

 [festival.fifdh](https://festival.fifdh)